



Ausbildung zum Change Agent (Teil 1 + 2)

Thema:

Der Begriff Schlanke Produktion steht für hochgradig effiziente und effiziente Prozesse, die in ihrer gesamten Aktivität an den Wünschen und Bedürfnissen der Kunden ausgerichtet sind.

Der Change Agent ist idealerweise eine freigestellte Persönlichkeit, der zusammen mit den Mitarbeitern die Produktionsprozesse schrittweise von Verschwendungen befreit und effizienter gestaltet.

Nutzen:

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Basismethoden eines Produktionssystems. In Kleingruppen werden die Methoden in der Produktion moderiert angewendet und die Teilnehmer präsentieren ihre Ergebnisse vor der Gruppe. Als Ergebnis wird der Teilnehmer in der Lage sein, die Methoden und Werkzeuge der schlanken Produktion selbständig anzuwenden und nach einer Übungsphase selbst Verbesserungsprozesse im eigenen Betrieb selbständig anleiten können. Die Methoden sind mit Abwandlungen auch für die Verbesserung von administrativen Prozessen geeignet.

Zielgruppe:

Mitarbeiter, die den kontinuierlichen Verbesserungsprozess in einer Produktion begleiten .

Methodik:

- zeitliche Struktur in Abhängigkeit des Seminarthemas:
 - ca. 20% kompakte theoretische Grundlagen
 - ca. 40% Praxisübungen, Präsentationen der Teilnehmer
 - ca. 30% Erfahrungsaustausch mit moderierter Diskussion
 - ca. 10% Themenplanung, Qualitätsbewertung und Organisation

Themen im Detail:

Das Toyota Produktions-System

- Prinzipien der schlanken Produktion
- Elemente eines Produktionssystems

Werkzeuge

- Standards
- Ordnung und Sauberkeit – Arbeitsplatz 5S
- kontinuierlicher Verbesserungsprozess - KVP
- Sehen lernen – Verschwendungen erkennen und beseitigen
- Ergonomie – Unterstützung der Mitarbeiter
- Vermeidung von Fehlern
- Shopfloor Management – Führen vor Ort mit Kennzahlen



- Problemlösungsprozess
- Wertstromanalyse
Vertiefung in die Werkzeuge nach Rücksprache mit den Teilnehmern.

Implementierung Produktionssystem

- Stufenmodell
- Transparenz herstellen
- Führungsinstrumente

Der Referent:

Robert Koppe begleitete neun Jahre in der Industrie diverse Führungspositionen, in denen er Prozesse mit Fokus auf Schlanke Produktion in der Praxis gestaltete. Seit 13 Jahren setzt er das Konzept als Berater für schlanke Produktion und Logistik in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen um. Beginnend mit der Automobilindustrie und der Zulieferindustrie konnte er das Konzept in Richtung Konsumgüter, Holzbau und Lebensmittelindustrie für deren spezifischen Belange weiterentwickeln. Neben der Beratung gibt Robert Koppe sein Wissen auch in der Schulung von Mitarbeitern der ersten und zweiten Führungsebene in praxisnahen Schulungen weiter.

Veranstaltungsinformationen:

Veranstaltungsort:

Ort der Durchführung gestaltet sich flexibel und ist aufgrund des Praxisbezuges in einem Industriebetrieb angedacht. Er wird den Teilnehmern mittelfristig mitgeteilt.

Termine:

aktuelle Ausschreibung unter: www.logistikplan.de/leistungen/seminare-und-trainings

Dauer:

Teil 1 - 3 Tage, (Abstand zwischen Teil 1 und 2 mit ca. 6 Wochen angedacht)

Teil 2 - 3 Tage,

täglich 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Kosten:

1500,- EUR zzgl. MwSt. inklusive Schulungsunterlagen und Imbiss-Versorgung

Ansprechpartner:

fachliche Leitung: Robert Koppe, Berater und Geschäftsführer, p2m consult GmbH
organisatorische Leitung: Maja Pilz, Management Assistenz LogistikPlan GmbH

weitere Seminare in dieser Reihe:

Basiswissen - Schlanke Produktion

Shopfloor Management